

gung solle die Schale „etwa in Gesichtshöhe getragen werden“ (S. 62), widerspricht dem beigegeführten Foto. Die Abbildung zeigt zwei Ministranten, die die Hostienschale etwa in Brusthöhe halten, wie es angemessen ist.
J. Schmitz

HELLMANN, Anton: *Der Sakristan*. Das Handbuch für die Praxis. Freiburg 1983: Herder Verlag. 352 S., geb., DM 38,-.

Das Buch stellt einen umfangreichen und verlässlichen Ratgeber für Sakristane dar. Es gibt wohl kaum einen Aspekt des Sakristansdienstes, der nicht berücksichtigt ist. Selbst der Blumenschmuck und die Pflege von Kirchplatz und Außenanlagen werden behandelt. Darüber hinaus findet man sogar ein Kapitel über Kirchenbaustile, das denen, „die Kirchenführungen vorzunehmen haben, interessantes Hintergrundmaterial“ liefert. Die Ausführungen zählen nicht bloß die Dienste, die ein Sakristan zu leisten hat, auf, sie vermitteln auch einen guten Einblick in Aufbau und Inhalt der liturgischen Feiern und geben eine Fülle praktischer Tipps.

Stichwortregister zum Stammteil des Einheitsgesangbuches Gotteslob. 2. überarbeitete und erweiterte Auflage hrsg. v. Paul NORDHUES u. a. Paderborn 1984: Verlag Bonifatius-Druckerei. 191 S., Paperback, DM 19,80.

Das Stichwortregister erschließt den Reichtum des GOTTESLOB sowohl hinsichtlich der Lieder als auch der Gebete und Andachten. Wie der Umgang mit der ersten Auflage gezeigt hat, erweist sich das Büchlein als nützlicher Helfer. Von der ersten Auflage unterscheidet sich die zweite durch einen ausführlichen Anhang, „der an Beispielen für die Sonntage, Hochfeste und Herrenfeste aller drei Lesejahre sowie für alle Festtage, die den Sonntag ersetzen können, versucht, wie man aus diesem Stichwortverzeichnis passende und sinnvolle Lieder und Liedstrophen auswählen kann“ (S. 5).
J. Schmitz

KIRCHHOFF, Hermann: *Christliches Brauchtum von Advent bis Ostern*. München 1984: Kösel Verlag. 164 S., kt., DM 24,-.

Das Interesse am Brauchtum ist in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Nicht selten werden Fragen nach Herkunft und Bedeutung dieser oder jener Gewohnheit gestellt. Wer zuverlässige Informationen sucht, findet sie in dem vorliegenden Buch. Darin behandelt der Autor das Brauchtum der Advents- und Weihnachtszeit sowie der Fastenzeit und des Osterfestes.

Das Leiden unseres Herrn Jesus Christus nach Matthäus, Markus, Lukas und Johannes. Paderborn 1983: Verlag Bonifatius-Druckerei. 64 S., kt., DM 12,80.

Das Buch bietet in Großschrift die übersichtlich angeordneten Texte der Leidensgeschichte unseres Herrn Jesus Christus nach den vier Evangelisten. Die äußere Aufmachung und die graphische Hervorhebung der einzelnen Abschnitte für verschiedene Sprecher machen das Buch besonders für den liturgischen Gebrauch geeignet. Zugrunde gelegt wurde die neue deutsche Einheitsübersetzung, die sich nach mehrfacher Überarbeitung sicher für den öffentlichen Vortrag eignet.

SCHNEIDER, Severin: *Erfüllt von Gottes Wort*. Psalmengebete. Würzburg 1983: Echter Verlag. 92 S., geb., DM 14,80.

Das vorliegende Bändchen ist das dritte des Verfassers in der Reihe „Psalmengebete“. Zweifellos ist es ihm gelungen, die ausgewählten Psalmen zu Gebeten für den heutigen Menschen zu formulieren, in die Sprache unserer Zeit zu übersetzen und seine Gedanken, Gefühle und Stimmungen zu einem Zwiegespräch mit Gott werden zu lassen, so wie es ja auch die alttestamentlichen Psalmen sind: Zwiegespräche des Psalmisten mit Gott.